

# Curatorial Turn

# documenta 13

9. 6. – 16. 9. 2012



## Akteure im System Kunst:

Künstler

Händler

Sammler

Kurator

Kritiker

Publikum

## Gatekeeper im System Kunst:

Künstler

Händler

Sammler

Kurator

Kritiker

Publikum

# Gatekeeper im System Kunst:

Künstler

Händler

Sammler

Kurator

Kritiker

Publikum

## Gatekeeper im System Kunst:

### Kurator

- „Verwalter des Pantheons“
- pflegt das kulturelle Erbe und sorgt dafür, dass es unbeschadet durch die Zeit transportiert wird
- vertritt die Position des Museums, der Hierarchie und der Tradition
- verwandelt Geschichte in Tradition
- Position der öffentlichen Institution

## Gatekeeper im System Kunst:

### Kritiker

- will den „Streit unter den Zeitgenossen“
- interveniert, mischt sich ein und pocht auf Aktualität
- Gibt der Gegenwart eine Richtung
- Position des intellektuellen Marktes

# Gatekeeper im System Kunst:

## Kurator

- „Verwalter des Pantheons“
- pflegt das kulturelle Erbe und sorgt dafür, dass es unbeschadet durch die Zeit transportiert wird
- vertritt die Position des Museums, der Hierarchie und der Tradition
- **verwandelt Geschichte in Tradition**
- **Position der öffentlichen Institution**

## Kritiker

- will den „Streit unter den Zeitgenossen“
- interveniert, mischt sich ein und pocht auf Aktualität
- **Gibt der Gegenwart eine Richtung**
- **Position des intellektuellen Marktes**





Hans Ulrich Obrist





Okwui Enwezor





Jens Hoffmann





Hans Ulrich Obrist



# documenta 13

9. 6. – 16. 9. 2012



Carolyn Christov-Bakargiev

## Curatorial Turn

Der Kurator nach dem Curatorial Turn ist nicht mehr „Verwalter des Pantheons“, der – seinen etymologischen Wurzeln (lat. cura: „Sorge, Fürsorge, Pflege, Aufsicht“) gemäß – das kulturelle Erbe pflegt und sich um Tradition sorgt, sondern nach dem Curatorial Turn eher ein Kurator, der gewissermaßen den Diskurs pflegt, indem er für Diskussion sorgt.

## Curatorial Turn

Der Kurator nach dem Curatorial Turn ist nicht mehr „Verwalter des Pantheons“, der – seinen etymologischen Wurzeln (lat. cura: „Sorge, Fürsorge, Pflege, Aufsicht“) gemäß – das kulturelle **Erbe pflegt** und sich **um Tradition sorgt**, sondern nach dem Curatorial Turn eher ein Kurator, der gewissermaßen den **Diskurs pflegt**, indem er **für Diskussion sorgt**.

# These

## Curatorial Turn

Der Wechsel von der den Einzelkünstler huldigenden Individual- zur problematisierenden Kollektivpräsentation hat einen Shift vom Künstler zum Kurator (als role model für Kunstlehrer) zur Folge.

Der Kurator (Kunstlehrer) ist „**Metakünstler**“.

Er muss nicht nur Künstler sein, sondern **außerdem auch Anthropologe, Reporter, Soziologe, Epistemologe, Semiologe, Pädagoge, NGOler, Beobachter des Internets und vor allem Projektmacher.**



# These

## Curatorial Turn

Der Kurator bedient eine globale Öffentlichkeit mit Vorstellungen transformativer Modi, mit Ideen humaner Stile oder mit Methoden gefährlicher Begegnung.

Der Kunstlehrer bedient eine heranwachsende Generation von Menschen mit **Vorstellungen transformativer Modi, mit Ideen humaner Stile und mit Methoden gefährlicher Begegnung** – kurz: mit dem, was im engeren Sinn mit dem Wort “Bildung” gemeint ist.

# These

## Curatorial Turn

Der Kunstlehrer nach dem Curatorial Turn ist ein **Inszenierer von Kunst als Lernumgebung**. Seine Methode ist die Kuration: die Pflege des Diskurses als Sorge um die Diskussion.

Er versammelt die Aufmerksamkeit seiner Schüler um das kuratorische Projekt herum. Er wird damit zum Repräsentanten einer postautonomen, sich ins Soziale ergießenden und das Politische berührenden Kunst – verstanden als **Dauerreflexion auf die Produktion von Bedeutung in Form von Bildern, Begriffen, Gesten und Metaphern**, die um die Welt gehen und unsere Zeit in Gedanken zu fassen suchen.

## Curatorial Turn

Kuratorische Projekte können die epistemologischen, ethischen, politischen Dimensionen der Kunst im Kontext der globalen Lebenswirklichkeiten diskutierbar machen, damit – wie Heinz Bude formuliert – „**Alternativen sichtbar, Äquivalente denkbar und Anschlüsse machbar werden.**“